

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Bärwolff (Die Linkspartei.PDS)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit

Schulsozialarbeit in Thüringen

Die **Kleine Anfrage 1132** vom 10. Januar 2007 hat folgenden Wortlaut:

Anfang 2006 wurden verschiedene Förderinstrumentarien der Jugendhilfe aufgelöst und in der Richtlinie "örtliche Jugendförderung" zusammengefasst, deren Umsetzung nun allein in der Hand der kommunalen Jugendhilfeausschüsse liegt. Hierzu gehörten auch die bis dahin separat vergebenen Mittel für die Finanzierung der Schulsozialarbeit an berufsbildenden Schulen. Für das Jahr 2006 war eine Quotenregelung zur Sicherung der Schulsozialarbeit verankert, die 2007 ausläuft. In vielen Landkreisen wird über die Neuverteilung der nun zur Verfügung stehenden Mittel debattiert, wobei besonders schwer ins Gewicht fällt, dass die Mittel reduziert wurden, die neuen Aufgaben jedoch mehr Mittel verlangen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Stellen werden derzeit von den Kommunen im Bereich der Schulsozialarbeit finanziert (bitte nach Kreisen und kreisfreien Städten aufschlüsseln)?
2. Wie hat sich diese Situation in den einzelnen Kreisen und kreisfreien Städten seit 2004 verändert (bitte nach Kreisen, kreisfreien Städten und Jahresscheiben aufschlüsseln)?
3. In welchem Maß werden die Mittel der Richtlinie "örtliche Jugendförderung" in Anspruch genommen (bitte nach Kreisen und kreisfreien Städten aufschlüsseln)?
4. Wie ist die Aufteilung der Mittel der Richtlinie "örtliche Jugendförderung" in den jeweiligen Kreisen und kreisfreien Städten zwischen den verschiedenen Themengebieten, offene Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz und Schulsozialarbeit geregelt (bitte nach Kreisen und kreisfreien Städten aufschlüsseln)?
5. Wie hat sich diese Aufteilung seit Einführung der Richtlinie "örtliche Jugendförderung" verändert und entwickelt (bitte nach Kreisen und kreisfreien Städten aufschlüsseln)?

Das **Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 22. Februar 2007 wie folgt beantwortet:

Zu 1. bis 3.:

Zur Beantwortung verweise ich auf die als Anlage beigefügte Tabelle 1.

Die Angaben beziehen sich auf die verwendete Landesförderung. Ich weise darauf hin, dass die Angaben zur Frage 2 teilweise die Personalstellen aus dem Landesprogramm "Sozialarbeit an Thüringer berufsbildenden Schulen" beinhalten.

Zu 4. und 5.:

Zur Beantwortung verweise ich auf die als Anlage beigefügte Tabelle 2.

Die Angaben beziehen sich auch hier auf die verwendete Landesförderung.

Dr. Zeh
Minister

Anlagen^{*)}

^{*) Hinweis:}

Auf den Abdruck der Anlagen wurde verzichtet. Ein Exemplar mit Anlagen erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren können sie im Landtagsinformationssystem unter der oben genannten Drucksachennummer sowie im Internet unter der Adresse: www.parldok.thueringen.de eingesehen werden.

Tabelle 1

Landkreis	Personalstellen (Voll- oder Teilzeitpersonal)				Einsatz Landesmittel in € (RL Örtliche Jugendförderung)	
	2004	2005	2006	Planung 2007	2006	Planung 2007
Altenburg	1,5	1,5	1,5	0,8	19.000	13.019
Eichsfeld	2,75	1,95	3,75	2,66	75.360	K.A.
Eisenach	1	1	0,5 1 Honorarstelle von Mai - Dez. 06 mit einem Stundenanteil v. 20 Std./ Woche	0,5 1 Honorarstelle bis März 2007 und dann 0,7	9.500	9.500
Erfurt-Stadt	5	5	5	5	51.483	51.483
Gera	0	0	2,5	2,25	43.890	80.000
Gotha	3	2	1	1	15.070	17.965
Greiz	2,25	1,5 bis 3/06 0,75 bis 7/06	2,5	k.A.	23.518	k.A.
Hildburghausen	0	0	1	1	14.922	32.000
Ilmkreis	1,5	1,5	1,5 bis 7/06 dann 0,5	0,65	20.000	20.000
Jena	10	9,7	8,7	9,5	24.050	24.050
Kyffhäuserkreis	0	0	2	0	18.000	0
Nordhausen	0	0	1	1	19.030	19.030
Saale-Holzland	1	1	1	?	17.330	17.330
Saale-Orla	2	2	2	2	0	30.000
Saalfeld-Rudolstadt	0	0	1	1	11.400	11.400
Schmalkalden-Meiningen	0	0	2,25	2,25	32.953	32.953
Sömmerda	1	0	0	0	0	0
Sonneberg	2	2	2	2	36.156	40.956
Suhl	2,25	2,25	2,25	3	0	0
Unstrut-Hainich	2	2	0	2	0	23.010
Wartburgkreis	1	1	0,9 und Honorarkräfte	0,9 und Honorarkräfte	109.556	90.000
Weimar-Stadt	1	1	1	1	16.999	32.000
Weimar-Land	4	4	1 x 0,75 (8 Monate)	1	9.600	k.A.

Tabelle 2

Landkreis	2006 in €				2007 in € (beantragt)			
	Offene Jugendarbeit	Jugendverbandsarbeit	erz. Kinder- und Jugendschutz	schulbez. Jugendsozialarbeit	Offene Jugendarbeit	Jugendverbandsarbeit	erz. Kinder- und Jugendschutz	schulbez. Jugendsozialarbeit
Altenburg	185.884	28.582	0	19.000	198.417	31.892	0	13.019
Eichsfeld	185.606	30.000	0	75.360	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Eisenach	85.567	0	0	9.500	85.567	0	0	9.500
Erfurt-Stadt	311.023	0	0	51.483	311.023	63.131	0	51.483
Gera*	253.018			43.890	351.100			80.000
Gotha	340.648	53.362	0	15.070	340.648	53.362	0	17.965
Greiz	304.365	23.008	0	23.518	304.365	23.008	0	0
Hildburghausen*	283.956				287.150			
Ilmkreis	248.341	10.000	0	20.000	248.341	10.000	0	20.000
Jena	121.120	30.000	0	24.050	121.120	30.000	0	24.050
Kyffhäuserkreis	243.158	20.250	0	18.000	290.002	20.250	0	0
Nordhausen	128.581	23.920	k.A.	19.030	128.581	24.000	k.A.	19.030
Saale-Holzland	288.165	0	0	17.330	304.154	0	0	17.330
Saale-Orla*	293.600				293.600			
Saalfeld-Rudolstadt	238.564	0	4.000	11.400	238.564	0	4.000	11.400
Schmalkalden-Meiningen	304.060	17.060	8.070	32.953	282.134	25.000	4.000	32.953
Sömmerda	136.756	0	0	0	177.000	0	0	0
Sonneberg	132.042	17.100	0	36.156	147.190	17.100	0	40.966
Suhl	159.000	1.600	0	0	1.600	600	0	0
Unstrut-Hainich	278.207	0	16.540	0	269.195	0	26.842	23.010
Wartburgkreis	303.700	0	0	108.400	322.100	0	0	90.000
Weimar-Stadt	152.532	0	0	16.999	137.531	0	0	32.000
Weimar-Land	267.268	0	0	9.600	266.035	0	0	10.800

*derzeit keine Aufteilung möglich